



# Gemeinde Eberstadt

öffentlich

Sachbearbeiter: Stephan Franczak Bürgermeister  
Aktenzeichen: 022.20

Datum : 10.02.2020

## Beschlussvorlage Nr. 05/2020

**Betreff:** Einführung eines digitalen Räte-Informations-Systems (RIS)

<b>Haushaltsstelle:</b>  <b>Betrag:</b>	<b>Haushaltsjahr:</b> 2021	<b>Mittel vorhanden ?</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Deckungsvorschlag:</b> <input type="checkbox"/> überplanmäßig <input type="checkbox"/> außerplanmäßig	<b>Bürgermeister:</b> <input type="checkbox"/> zur Kenntnis <input checked="" type="checkbox"/> zur Entscheidung	<b>Gemeinderat:</b> <input type="checkbox"/> zur Kenntnis <input checked="" type="checkbox"/> zur Entscheidung <input type="checkbox"/> .....

### Der Gemeinderat wolle beschließen:

Es wird die Einführung eines Räte-Informations-Systems mit digitaler Archivierungsfunktion beantragt.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen welches System in die bestehende Infrastruktur integriert werden kann. Die dafür benötigten Mittel und die Mittel für die zugehörigen Geräte (digital Devices) sollen in den Haushalt 2021 eingestellt werden.

### Begründung:

Der interfraktionelle Antrag wurde von den Damen und Herren Gemeinderäten Krenkler, Rank, Traub, Groth und Beattie unterschrieben. Damit ist das Quorum, nach der Geschäftsordnung der Gemeinde Eberstadt, zur Vorlage im Gemeinderat erfüllt.

Wegen der umfangreichen Prüfung innerhalb eines riesigen Angebotes mit unterschiedlichen Funktionen und Preisen bei einem Räte-Informations-System (RIS), benötigt die Verwaltung Zeit. Deshalb wird abweichend zum interfraktionellen Antrag beantragt, die Prüfung im Jahr 2020 durchzuführen. Der zugehörige Beschluss soll ebenfalls in 2020 getroffen werden. Die finanziellen Mittel sollen in den Haushalt 2021 eingestellt werden. Die Einführung eines RIS wäre dann für das Jahr 2021 möglich.

Zuständig für die Einführung eines RIS wird das Hauptamt sein.